



## Syllabus

### Beschreibung der Lehrveranstaltung

<b>Titel der Lehrveranstaltung</b>	Immer Ärger mit dem Kühlschrank... Koordinaten zeitgenössischer Kunstpraxis
<b>Code der Lehrveranstaltung</b>	89104
<b>Wissenschaftlich-disziplinärer Bereich der Lehrveranstaltung</b>	L-ART/03
<b>Semester</b>	Wintersemester
<b>Studienjahr</b>	2017-2018
<b>Kreditpunkte</b>	5
<b>Tag und Uhrzeit der Vorlesung</b>	Di. 18.00 – 20.00
<b>Gesamtanzahl der Vorlesungsstunden</b>	30
<b>Anwesenheit</b>	
<b>Voraussetzungen</b>	keine
<b>Spezifische Bildungsziele</b>	<p><i>Die Lehrveranstaltung vermittelt Prinzipien künstlerischen Handelns, wie sie sich in den letzten Jahrzehnten entwickelt haben. Sie gibt damit auch Orientierung um Umgang mit zeitgenössischer Kunst.</i></p> <p><i>Die Teilnehmer erkennen das Kunstfeld als ein Bedingungsgefüge zwischen Produzent, Werk, Rezipient. Sie können spezifische Veränderungen in diesem Gefüge mit künstlerischen Entwicklungen der Nachmoderne identifizieren und sind so in der Lage, über Entwicklungsmöglichkeiten ästhetischer Praxis selbstständig zu reflektieren.</i></p>
<b>Dozent</b>	<p><i>Prof. Stephan Schmidt-Wulffen, F5.07, stephan.schmidtwulffen@unibz.it, +393316742985,</i></p>
<b>Unterrichtssprache</b>	deutsch
<b>Auflistung der behandelten Themen</b>	
<b>Unterrichtsform</b>	<i>Vorlesung</i>
<b>Erwartete Lernergebnisse</b>	<p><i>Absolventinnen: - haben einen Einblick in die Kunstentwicklung der Nachmoderne</i></p>



	<ul style="list-style-type: none"> <li>- können Kunstwerke eigenständig in diese Entwicklung einordnen und bewerten</li> <li>- beherrschen wesentliche Argumente im Zusammenhang mit zeitgenössischer Kunstpraxis</li> </ul>
<b>Art der Prüfung</b>	Die Lehrveranstaltung wird mit einer mündlichen Prüfung abgeschlossen
<b>Prüfungssprache</b>	deutsch
<b>Bewertungskriterien und Kriterien für die Notenermittlung</b>	<p>In der mündlichen Prüfung wird geprüft:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- zentrale Argumentationen der Vorlesung (50%)</li> <li>- vertieftes Verständnis im Sinne der Entwicklung von weiterführenden Schlussfolgerungen (25%)</li> <li>- Rhetorik, Argumentationsfähigkeit (25%)</li> </ul>
<b>Pflichtliteratur</b>	keine
<b>Weiterführende Literatur</b>	Wird im Laufe der Vorlesung bekanntgegeben